

16.12.2011 14:52

Rubrik: Märkte

## **Anleger-Ampel: “Aktien-Positionen schrittweise aufbauen“**



Jens Kummer, SEB Asset Management

### **Es kann losgehen. Die Stimmung an den Aktienmärkten werde sich bald bessern, meint Jens Kummer von SEB Asset Management in seinem Gastbeitrag.**

Das Multi-Asset-Team der SEB Asset Management geht infolge der anhaltenden Schuldenkrise auch weiterhin von schwankenden Börsen aus. “Wir sehen nach wie vor eine große Verunsicherung der Marktteilnehmer, jedoch antizipieren wir, dass sich allmählich die Stimmung aufhellen wird”, so Jens Kummer, Head of Multi Asset. “Deshalb haben wir unsere Aktienquote insbesondere außerhalb des Euro-Raums in den letzten Tagen schrittweise angehoben und planen weitere Zukäufe.“ Im Übrigen stünden auch die Anleihenmärkte nach Einschätzung des Teams aufgrund des fehlenden „Großen Wurfs“ seitens der Politik weiterhin unter Druck und wären kein „sicherer Hafen“ mehr.

Die MATR-Portfolios sind deshalb seit dem Frühsommer weiterhin defensiv im „Schutz-Modus“ ausgerichtet und bislang kaum in Aktien gewichtet. Die Zeichen stehen aber auf einen allmählichen Aufbau der Aktienpositionen außerhalb des Euro-Raums. Umgesetzt ist der Aufbau auf 17 Prozent im ausgewogenen SEB Multi Asset Balance und über 8 Prozent im konservativen SEB Multi Asset Defensive plus. Dabei sind sowohl die großen Märkte wie USA, Großbritannien und Japan als auch kleine Emerging Markets wie Indonesien und Philippinen allokiert.

Der Geldmarkt bildet derzeit nach wie vor das Portfolioschwergewicht – ergänzt um wenige ausgewählte internationale Anleihen der USA, Japan und Nord-Europas. Ergänzend sind die MATR-Fonds in Unternehmensanleihen und Gold investiert.

Das Multi-Asset-Team der SEB Asset Management analysiert die langfristigen Renditeerwartungen und kurzfristigen Marktrisiken von 100 verschiedenen Anlageklassen. Dabei bewertet das Portfoliomanagement die absolute und relative Kursbewegung sowie die Korrelation der Anlageklassen zueinander. Mit Hilfe des Momentum-Indikators entsteht ein aussagekräftiges Indikatorsystem. Die genannten Einschätzungen stellen einen Auszug aus dem eigens entwickelten Multi Asset Total Return-Modell dar, auf dessen Basis seit 2008 der Investmentprozess der SEB Multi Asset-Fonds gesteuert wird.

		Kurzfristiger Risikostatus (1 Jahr)	Langfristige Renditeerwartungen (5 - 10 Jahre) p.a.
Aktien	Deutschland	Red	11,0%
	Europa	Red	10,6%
	International (USA, Japan, usw.)	Yellow	7,6%
	Emerging Markets	Red	10,6%
Anleihen	Euro Staatsanleihen (5 - 7 Jahre)	Green	3,3%
	Euro Unternehmensanleihen	Red	4,9%
	EM Staatsanleihen	Green	6,4%
	Monatsgeld	Green	1,1%
Alternative	Rohstoffe	Red	5 - 8%
	Gold	Green	5 - 8%
	Hedge Fonds	Red	0 - 5%
	Private Equity	Red	10,4%

[>>>Tabelle vergrößern](#)

### Zur Anleger-Ampel

Um rechtzeitig aus riskanten Assetklassen auszusteigen oder den frühzeitigen Einstieg zu finden, messen wir im Multi-Asset-Portfoliomanagement die absolute und relative Kursbewegung sowie die Korrelation von mehr als 100 verschiedenen Anlageklassen zueinander. Mit Hilfe dieses Barometers entsteht ein aussagekräftiges Frühwarn- bzw. Risikosystem. Wie bei einer Ampel werden zu meidende Assetklassen rot dargestellt. Anlagegruppen, die sich für ein Investment empfehlen, sind grün markiert, gelbe Positionen stehen unter Beobachtung.

### Hintergrund:

Jens Kummer ist Head of Multi Asset der SEB Asset Management. Der Asset-Indikator stellt einen Auszug aus dem eigens entwickelten Multi Asset Total Return-Modell dar, auf dessen Basis seit 2008 der Investmentprozess der SEB Multi Asset-Fonds gesteuert wird.

Von: Andreas Scholz